
Subject: diffuser HA seit 22 Jahren chronisch und in Schüben

Posted by [b-maria](#) on Fri, 15 Mar 2013 19:54:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Frauen,

zu mir: leide schon seit ca. 22 Jahren an HA, meiner Meinung nach diffus chronisch und in Schüben. Die ersten 2 Jahre meines HAs habe ich jeden Tag/Nacht geweint. Dann war ich ausgeweint. In der Zeit unzählige Arztbesuche, Unikliniken, Zahnsanierung, Tausende von Euros für die verschiedensten Therapien, Mittelchen und Arztbesuche ausgegeben
Diagnose immer: alles ok. Nichts hat wirklich etwas gebracht.

Gerettet hat mich die ganzen Jahre nur mein Neuwuchs. Das ist wirklich das einzige was ich aus der langen HA-Ausfallzeit gelernt habe. Hauptsache Neuwuchs.
Während meiner Schübe immer so HA-Ausfallzahlen beim Haarewaschen 300-400; an Nicht-Haarwaschtagen 40-50, in guten Zeiten so 150 beim Waschen, 20 an Nichtwaschtagen und es gab auch ganz, ganz gute Monate dazwischen mit fast Nix.

Dann bin zum Thema HA viele lange Jahre (20!!!) lang zu keinem Arzt mehr (nur die Kinderärztin meiner 2 Kinder hat mich mitbehandelt) konnte mich mit meinen Fusseln immer noch so einigermaßen durchmogeln. Keine schönen Haare, Frisur lachhaft, aber wenigstens noch die eigenen Haare.

Seit Juli 2012 hab ich einen externen Schub.

Also bin ich über meinen Schatten gesprungen und bin zum Arzt, Internist, ach Frau xxx Sie sind ja so schön schlank und man sieht nichts. Dann fahre ich mir einmal kurz durch die Haare und lege ihm so 10 Haare auf den Tisch. Erst dann wurde er aktiv Großes Blutbild - Diagnose lt. Telefon - nix Auffälliges - kerngesund.

Dann hab ich mir einen Termin beim Endokrinologen - 4 Monaten Wartezeit geben lassen.

Jetzt meine Bitte: könnt ihr meine Ergebnisse bewerten; beim stillen Mitlesen die letzten Wochen hab ich gemerkt, ihr wisst so viel und ich eigentlich nix

Nur weil ich darauf hingewiesen hab, dass ich Vegetarier seit Kindheit bin, wurde Ferritin und Vitamin B12 getestet.....

TSH basal 4,36 (0,27 - 2,50)

FT3 2,8 (2,0 - 4,4)

FT4 9,3 (9,3-17)

gemessen am 7. Zyklustag und ich bin 49, noch regelmäßige kurze Zyklen von 22 Tagen, waren bei mir noch nie länger als 24 Tage

Estradiol 190,1 (12,5 - 498)

FSH 42,7 (0,0 -0,0)

LH 32,0 (0,0-0,0)

andere Hormonwerte wurden nicht bestimmt

Ferritin 45,9 (15,0 - 150)

Vit. B12 255 (191 -663)

Vit D 71,8 (25 - 116)

Endokrinologin hat mir Thyronajod 50 verschrieben.

Bin für jeden Tipp dankbar.

Danke und LG